



**Liebe Mitglieder.
Liebe Freundinnen und Freunde.
Liebe Eltern.**

Geseënde kersfees! Gëzuar Krishtlindja! Весела Коледа! Glædelig jul! Merry Christmas! Rõõm-said Jõulupüh! Joyeux Noël! Hyvää Joulua! Καλά Χριστούγεννα! גאָלויט שׂמח! Bon Nadal! Mutlu Noeller! ادي جَم داليم دي ع! Giáng Sinh vui vẻ! uKhisimusi oMuhle! Boldog karácsonyt! Feliz Navidad! Frohe Weihnachten!

Dank dem Internet könnte ich jetzt ewig so weitermachen. Ein perfekter Weihnachtsbrief wäre geboren. Ob das aber alles richtig geschrieben ist oder nicht, da kann ich mir nicht sicher sein. Dass die Weihnachtszeit und das Weihnachtsfest eine friedvolle Zeit sein sollte, das allerdings weiß ich!

Manchmal beschleicht mich das Gefühl, wir Menschen vergessen, was wirklich zählt. Und dann schaue ich mir unseren Verein ein wenig genauer an: Mehr als 1.200 Mitglieder. Unterschiedlichste Charaktere, von überall her, aus allen denkbaren Stadtteilen, mit verschiedensten Elternhäusern und allen vorstellbaren Ansichten. Wir treiben zusammen Sport. Sport ist schön. Sport verbindet. Unser Zusammenhalt zählt; wirklich!

Dank also unseren Sportlern, aber Dank besonders unseren ehrenamtlichen Helfern, unseren Mitarbeitern, unseren Gönnern und Sponsoren, die uns zum DJK SV Borussia 07 Münster machen.

Auch unser Verein hat in der heutigen Zeit damit zu kämpfen, dass sich ehrenamtliche Helfer und hilfsbereite Eltern immer schwerer finden und einbinden lassen. Selbst wenn sich bei unseren traditionellen Putzaktionen im Frühjahr und im Herbst dann doch einige Mitglieder und Eltern gefunden und geholfen haben, unsere Anlagen in einen guten Zustand zu versetzen, die gesellschaftlichen Herausforderungen und der Ehrenamtsschwund stellen uns bereits jetzt und auch in Zukunft vor große Probleme, die Vereinsarbeit zu bewältigen, den Trainings- und Spielbetrieb für die Mitglieder zu organisieren, notwendige Arbeiten rund um das Vereinsgelände zu erledigen, aber auch um aktuelle Projekte umzusetzen.

Aus diesen Gründen wurde die Aktion *MitMacher-Pool* ins Leben gerufen. Hier bitten wir Euch, etwas von eurer Zeit und eurer Kompetenz zu spenden, damit wir **gemeinsam unseren Verein** stärken und zukunftssicher(er) aufstellen. Ein Klick auf den [MitMacher-Pool](#) auf unserer Homepage und Ihr könnt dabei sein. Das Motto ist Programm:

„Verein ist, was Du daraus machst!“

Und vielleicht darf ich hoffen, dass meine Worte, mein Aufruf hier überzeugen helfen, Euch aktiv am Vereinsgeschehen zu beteiligen.

Das Gesicht des Ehrenamtes im vergangenen Jahr war meiner Ansicht nach Moritz Krapp. Er ist Kreissieger der Fußballhelden des FLVW geworden. Ich durfte für ihn eine Laudatio halten, aus der ich kurz wie folgt zitieren möchte: „Er ist menschlich! Er hat Charakter! Er steht für soziale Gerechtigkeit! Er ist ein Vorbild für die Kinder und Jugendlichen im Verein!“ Dennoch ist die Entscheidung, hauptamtliche Stellen im Verein zu schaffen, richtig und zukunftsweisend. Auch wenn ich mich wiederhole: Das Ziel ist und bleibt, unseren Verein zukunftssicher auf den Fundamenten Ehrenamt und Hauptamt aufzustellen und den Aufbau von nachhaltigen sowie leistungsfähigen Organisationsstrukturen voranzutreiben. Seid dabei!

Als neuen hauptamtlichen Mitarbeiter möchte ich sodann Klaus Hupe, den ihr jetzt regelmäßig auf den Platzanlagen sehen werdet, herzlich begrüßen.

Was war im vergangenen Jahr sonst los bei uns?

Die Ping-Pong-Parkinson-Abteilung hat sehr erfolgreich an der Weltmeisterschaft in Laško (Slowenien) teilgenommen. Annegret Schulte-Sutrup, Hella Gerhard und Mick Daun erkämpften sich jeweils im Doppel Silbermedaillen.

Die Boule-Abteilung lebt und sucht dennoch Nachwuchs. Die alljährlich stattfindenden Turniere sind Zuschauer- und Teilnehmermagneten. Probiert es einfach mal aus und kommt im Frühjahr zu den angebotenen Schnupperkursen vorbei. Gern nimmt auch weitere Interessierte mit in den Borussen-Boulepark.

Die U17-Borussenmädel sind verlustpunktfrei Meister in der Bezirksliga geworden. Der Mädchen- und Damenfußball boomt nicht nur bei uns im Verein.

Wieder einmal war der internationale Adler-Cup für U12-Mannschaften, welcher in Kooperation mit dem SC Preußen Münster organisiert und erstmalig von Heimathafen Immobilien präsentiert wurde, ein weiteres Highlight der Jugendfußballabteilung. Der SV Werder Bremen setzte sich die Krone auf.

Selbstverständlich gab es noch weitere zahlreiche große und kleine Momente, die es wert wären, hier genannt zu werden. Ich möchte den Rahmen aber nicht sprengen.

Abschließend möchte ich an all unsere verstorbenen Mitglieder und Freunde erinnern, stellvertretend an Franz-Josef Jönsthövel, der leider ebenfalls in diesem Jahr von uns gegangen ist. Danke Buba für Dein Engagement rund um unseren Verein. Du wirst uns Borussen in liebevoller Erinnerung bleiben. Ruhe in Frieden. Wir werden nicht nur Dir ein ehrendes Andenken bewahren.

Weihnachten ist das Fest der Liebe. Ich wünsche uns allen ein friedvolles Fest.

Euer

M. Hupe

